
DAS THINK CAMP

DAS FORMAT DER STIFTUNG MÜNCH
FÜR DIE JUNGE GENERATION IM
GESUNDHEITSWESEN



**BIS ZUM
15. JULI
BEWERBEN!**

**WIE KANN DER WETTBEWERB
DER KRANKENKASSEN GERECHT
GESTALTET WERDEN?**

20. – 22. SEPTEMBER 2019 IN HAMBURG



STIFTUNG MÜNCH

LERNEN. UMSETZEN. NETZWERKE BILDEN.

Aus Erfahrung wird man klug – aber für Veränderungen muss man alte Denkmuster über Bord werfen. Beim Think Camp der Stiftung Münch treffen deshalb die Erfahrung und das Wissen renommierter Experten von heute auf die frischen Ideen und den Tatendrang der Experten von morgen.

Das Think Camp versammelt die Teilnehmer an einem Wochenende, um sich zu einer bestimmten Fragestellung neue Lösungsansätze zu überlegen. Sie erhalten wichtige theoretische Kenntnisse von den Experten und setzen dann ihr Wissen in kreative Konzepte um, die sie abschließend präsentieren.

Das Think Camp richtet sich an Studierende ab dem 5. Semester, Doktoranden und Postdoktoranden sowie Berufsanfänger, die das Gesundheitswesen der Zukunft aktiv gestalten wollen.



THINK CAMP SEPTEMBER 2019

Infolge des Gesundheitsstrukturgesetzes (GSG) können sich gesetzlich Krankenversicherte seit den 1990er Jahren frei für eine Krankenkasse ihrer Wahl entscheiden. Damit einher geht ein Wettbewerb der Krankenkassen untereinander, die seitdem quasi als eigenverantwortliche Unternehmen agieren. Zu ihren Wettbewerbsparametern gehören die Höhe des Beitragssatzes, Service- und Zusatzleistungen sowie prinzipiell auch innovative Versorgungsformen. Der Wettbewerb ist jedoch streng reguliert. Um Risikoselektion um Versicherte zu minimieren, wurde der morbiditätsorientierte Risikostrukturausgleich (Morbi-RSA) eingeführt.

Im Think Camp erörtern die Dozenten die verschiedenen Möglichkeiten und Grenzen des Kassenwettbewerbs und diskutieren darüber mit den Teilnehmern. Im Anschluss entwickeln diese ein Konzept, das darauf eingeht, was aus Sicht der jungen Generation verändert werden müsste, um den Wettbewerb derart zu gestalten, dass die Gesundheitsversorgung im Sinne der Versicherten und Patienten nachhaltig gestaltet werden kann.

DIE DOZENTEN

▶ **Dr. Marc Bataille**

Leitender Analyst Monopolkommission

▶ **Dr. Albrecht Kloepfer**

Büro für gesundheitspolitische Kommunikation

▶ **Dr. Mani Rafii**

Mitglied des Vorstands der BARMER

▶ **Dr. Hans Unterhuber**

Vorstandsvorsitzender der SBK Siemens-Betriebskrankenkasse



DER ABLAUF

Die Dozenten führen aus unterschiedlichen Perspektiven in das Thema ein. Dabei finden keine reinen Frontalvorträge statt, sondern die Teilnehmer haben ausreichend Raum für Rückfragen und Austausch sowohl untereinander als auch mit den Dozenten. Abschließend entwickeln die Teilnehmer in drei Gruppen jeweils ein Positionspapier, das sie am letzten Tag präsentieren und mit der Gruppe diskutieren.

Das Think Camp beginnt am Freitag um 13:00 Uhr und endet am Sonntag um 12:30 Uhr mit einem daran anschließenden gemeinsamen Mittagessen.

Die Kosten für Übernachtung im Veranstaltungshotel und Verpflegung trägt die Stiftung; die Teilnehmer müssen nur die Reisekosten selbst übernehmen.

WER KANN SICH BEWERBEN?

- ▶ Studierende ab dem 5. Semester (z. B. aus Medizin, Gesundheitsökonomie, Medizinische Informatik, IT, Public Health, Pflege und Pflegewissenschaften)
- ▶ Doktoranden
- ▶ Berufsanfänger aus entsprechenden Einrichtungen (Krankenkassen, Pharma, Beratung, Krankenhäusern)

FÜR DIE BEWERBUNG IST ERFORDERLICH:

- ▶ ein Motivationsschreiben: Wieso sind Sie dabei? Überzeugen Sie uns von sich – in sieben Sätzen.
- ▶ ein Lebenslauf, ein Überblick über Ihre besonderen Aktivitäten und Ihr Engagement (Praktika, Veröffentlichungen, Konferenzen und Veranstaltungen)
- ▶ Ihre Zeugnisse

**BITTE SENDEN SIE IHRE
BEWERBUNG AUSSCHLIESSLICH
ELEKTRONISCH AN**
kontakt@stiftung-muench.org

**BEWERBUNGEN ENDE
IST DER 15. JULI 2019**

In Kooperation mit:  medhochzwei

STIFTUNG MÜNCH

Möhlstr. 9

T +49 (0)89 452 4519 - 0

www.stiftung-muench.org

81675 München

kontakt@stiftung-muench.org

Ansprechpartner: Annette Kennel

Die Stiftung Münch ist durch die Regierung von Unterfranken mit Anerkennungsurkunde vom 04.06.2014 als Stiftung bürgerlichen Rechts anerkannt, Stiftungsverzeichnis Nr. 44-1222,00-CC-1-64, Inhalt Verantwortliche gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Vorstand: Stephan Holzinger (Vorsitz), Eugen Münch (stellv. Vorsitz), Prof. Dr. med. Bernd Griewing, Wissenschaftliche Geschäftsführung: Prof. Dr. Boris Augurzky, Geschäftsführung/Syndikus: Dr. Johannes Gruber